

Dat Blättche

Nachrichten aus Auerberg und Graurheindorf

Ein neues Logo für Auerberg

In den letzten gut 1,5 Jahren hat sich der Ortsausschuss zusammen mit den Bürgerinnen und Bürgern auf Ideensuche nach einem Logo für den Stadtteil gemacht. In dieser Ausgabe präsentieren wir Ihnen nun das neue Logo.



Vorausgegangen war ein längerer Prozess des Austauschs und der Ideenfindung. Eine eigene Arbeitsgruppe innerhalb des Ortsausschusses hat dieses Projekt maßgeblich vorgebracht. Interessierte aus Auerberg konnten Vorschläge für ein Logo einreichen, ein Wettbewerb fand statt. In Zusammenarbeit mit der Hedwigschule näherte man sich den Themen „Logo und Identitätsstiftung“ auf vielfältige Weise. Das Logo soll vor allem zu einem gemeinsamen Wir-Gefühl unter den Auerberger Bürgerinnen und Bürgern beitragen.

Jede/r verbindet etwas anderes mit „seinem“ Stadtteil. Auerberg ist international, hat eine spannende Geschichte, hier wohnen Jung und Alt.

Dies sind nur einige Beschreibungen, die auf Auerberg zutreffen. Da ist es gar nicht so einfach, ein Logo zu finden, das all diese Merkmale aufgreift und abbildet. Letztlich gilt es, sich auf wesentliche Merkmale zu konzentrieren. Die Aspekte „Natur“ und „Vielfalt“ waren allen eingereichten Beiträgen, Kommentaren und Gesprächen gemeinsam. Beides findet sich als Slogan im neuen Logo wieder. Sehr stark wurden naturnahe Farben und das Bunte in der grafischen Darstellung favorisiert. Diese und weitere Merkmale greift das Logo auf.

Das Logo soll zukünftig zum Beispiel Einrichtungen wie Schulen oder Vereinen zur freien Nutzung zur Verfügung gestellt werden. Es kann z.B. auch

Fortsetzung: Seite 2

Bachfest – Gebrannter – Stiftungsfest

26. - 28. August 2023

Das traditionelle Graurheindorfer Bachfest, veranstaltet von den ortsansässigen Vereinen und dem Ortsausschuss, wird auch dieses Jahr am letzten Augustwochenende ein abwechslungsreiches Programm bieten – für jeden Geschmack, für Jung und Alt.

Die Planungen zum Bachfest Ende August laufen bereits auf Hochtouren.

Den Auftakt werden die Junggesellen mit dem traditionellen Köttzug am Samstag von 12 bis 18 Uhr machen. Mit den gesammelten Spenden unterstützt der Verein die Senioren im Ort.

Besonders freuen wir uns am Samstagabend auf die Band „Kölsche Welle“, die schon im letzten Jahr für eine grandiose Stimmung gesorgt hat.

Das Familien-Programm am Sonntag bietet tolle Attraktionen für jedes Alter. Neben den umfangreichen Angeboten der Freiwilligen Feuerwehr, der Hüpfburg, den Kappla-Steinen und Kaffee und Kuchen planen wir in diesem Jahr auch Angebote für ältere Kinder.

Wie gewohnt werden zahlreiche Attraktionen für Kinder kostenfrei sein.



Im Rahmen des zeitgleich am Sonntag stattfindenden Stiftungsfests des Wassersportvereins Blau-Weiß Bonn paddeln beim traditionellen Elefanten-

Fortsetzung: Seite 2



Fortsetzung von Seite 1: Logo

zur Veranstaltungswerbung (St. Martin etc.) dienen. Somit soll der Gedanke, unsere Identität im Stadtteil zu fördern, immer mehr umgesetzt werden. Es gibt schon vereinzelt Ideen, das Logo auf vereinseigene Kleidung aufzudrucken. Aktuell laufen die Anmeldung und Eintragung des Logos als Marke, um es auch rechtlich schützen zu lassen. Auf der Homepage des Ortsausschusses (www.bonn-auerberg.de) kann das Logo schon jetzt heruntergeladen und verwendet werden. Dort findet man auch weitere Informationen zur Nutzung und Verbreitung.

Sebastian Stiewe, OA Auerberg



Fortsetzung von Seite 1: Bachfest

rennen wieder viele Teams bunt kostümiert um die Wette.

Die Anmeldung ist ab sofort möglich unter: www.bwb-kanu.de

Der Sonntag endet mit dem Entenrennen um 17 Uhr.

Zum krönenden Abschluss des Feier- Wochenendes gibt es am Montag den „Gebrannten“ und Party-Musik unter freiem Himmel.

Kommt zahlreich!

Der genaue Zeitplan wird im Juli veröffentlicht.

*Gudrun Höck,
Ortsausschuss Graurheindorf*



Die Band: Kölsche Welle

Erweiterung der Hedwigschule

Wenn alles nach Plan verläuft, soll das neue Gebäude der Hedwigschule mit Beginn des neuen Schuljahres nach den Sommerferien in Betrieb genommen werden.

Vorher müssen noch die letzten beiden Varietebauten entfernt und dann die Außenanlagen angelegt werden.

Der Neubau der Hedwigschule, die mit 375 Schülerinnen und Schülern zahlenmäßig die größte der 4 Bonner Hauptschulen ist, umfasst sechs Klassenräume, einen Differenzierungsraum, Sanitär- und Nebenräume.

Sylvia Rigoll, Rektorin der Hedwigschule, ist optimistisch: „Ich freue mich sehr, dass sich die Bauarbeiten im Zeitplan halten und wir als Schulgemeinschaft den Neubau unserer 5. und 6. Klassen nach den Sommerferien einweihen und beziehen können. Das Raumkonzept ermöglicht eine optimale individuelle Förderung unserer Schülerinnen und Schüler. Der Schulhof wird grösser. Das erleichtert die Pausengestaltung.“

Eine Besonderheit wird im Eingangsraum des Neubaus zu finden sein: Hinter einer Sitzgruppe wird die Wandverkleidung mit einer Abbildung der heiligen Hedwig, der Schulpatronin, verziert.

Joachim Rott

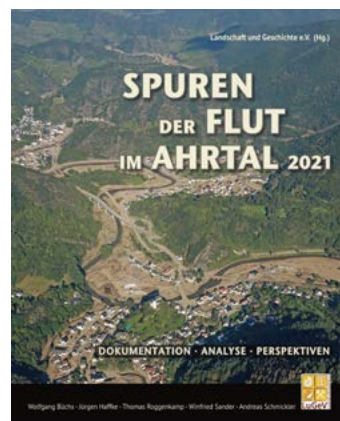
KHG St. Hedwig im Internet:
www.hedwigschule-bonn.de

Spuren der Flut im Ahrtal 2021

Bereits in 2. Auflage ist der umfangreiche Dokumentationsband über die Flutkatastrophe im Juni 2021 im Ahrtal erschienen, bei der mindestens 134 Menschen ums Leben kamen, Existenzen zerstört, Hab und Gut sowie die gesamte öffentlichen Infrastruktur schwer beschädigt wurden.

Die Buchautoren sind ausgewiesene Kenner des Ahrtals. Zu ihnen gehört Jürgen Haffke, promovierter Geograph, aufgewachsen in Bad Bodendorf/Ahrtal und über viele Jahre aktiv im Ortsausschuss Auerberg. Haffke gegenüber „Dat Blättche“: „Zu den Motiven, dieses Buch zu erstellen, gehört die Absicht, das Bewusstsein für Naturgewalten wach zu halten. Die Flutkatastrophe im Ahrtal 2021 bietet uns die Chance zum Umdenken – nicht nur an der Ahr.“

Joachim Rott



Spuren der Flut im Ahrtal 2021
Dokumentation-Analyse-Perspektiven.
Landschaft und Geschichte e.V. (Hg.),
2. erg. Aufl. März 2023,
352 S., 755 Fotos und Karten, € 36,50

Auflösung des Männergesangvereins 1872 - Cäcilia Bonn-Graurheindorf

Liebe Rheindorfer,

in der Ausgabe des Blättchen vom Sommer 2022, Ausgabe 79 wurde über das 150-jährige Jubiläum des Rheindorfer MGV berichtet.

So ein Jubiläum hätte eigentlich, so wie zuletzt vor 25 Jahren, groß gefeiert werden müssen. Aber der Vorstand und die Sänger des MGV waren der Meinung, dass durch das Alter des Chores und der Mitglieder eine große Feier nicht mehr durchgeführt werden könnte. Man sollte dieses Jubiläum intern noch feiern und dann den Gesangverein leider zum Ende des Jahres auflösen.

Aus Anlass dieses Jubiläums wurden daher zwei alternative Feierlichkeiten beschlossen. Zuerst wurde eine Busfahrt für die Mitglieder und deren Frauen in das schöne Bergische Land unternommen. Zuerst wurde eine Busfahrt für die Mitglieder und deren Frauen in das schöne Bergische Land unternommen. Mit dem Bus fuhren wir bis nach Olpe und setzten die Fahrt mit einem Schienenbus bis nach Attendorn fort. Danach bestiegen wir das Galerieschiff „MS Westfalen“ für eine Fahrt über den Biggesee. Zum Abend fand in einem Südterrassen-Restaurant nach dem Essen ein kleiner Festkommers statt.

Des Weiteren fand ein gemütlicher Abend auf der Waldau statt. Dieser Abend war nicht alleine durch das Jubiläum eine Besonderheit, sondern es war eine Abschlussfeier des MGV für seine Mitglieder. Dort trat zum letzten Mal der Chor vor unseren Mitgliedern auf und wurde mit Begeisterung verabschiedet.



An diesem Abend wurden die letzten Jubilare geehrt. Bernd Fischbach für 65 Jahre, Helmut Fischbach für 60 Jahre, Albert Schurz für 50 Jahre, Kurt Nöbel für 50 Jahre Mitgliedschaft.

Unser erster Vorsitzender Peter Klein dankte den Mitgliedern für ihre jahrelange Treue, die sie dem Gesangverein gehalten haben und gab noch einen kurzen Rückblick auf die schönen Jahre, die sie mit dem MGV erlebt hatten.



Der Gesangverein war auch jahrzehntelang eine traditionelle Größe im Rheindorfer Dorfgeschehen (z. B. Gebrannter, Maiansingen). Somit löst sich leider wieder ein Dorfverein auf und damit ändern sich auch die Vereinsstrukturen im Dorf.

Die Auflösung des Vereins nach 150 Jahren ist bedauerlicherweise nötig, da es einfach keinen Sinn mehr hat. Wir haben schon ewig keinen mehr für den Verein begeistern können, sondern es sind immer mehr Mitglieder gestorben. Von den wenigen Sängern, die noch da sind, können einige stimmlich nicht mehr mitsingen. Und mit 6 Sängern kann man einen Chor nicht mehr aufrechterhalten.

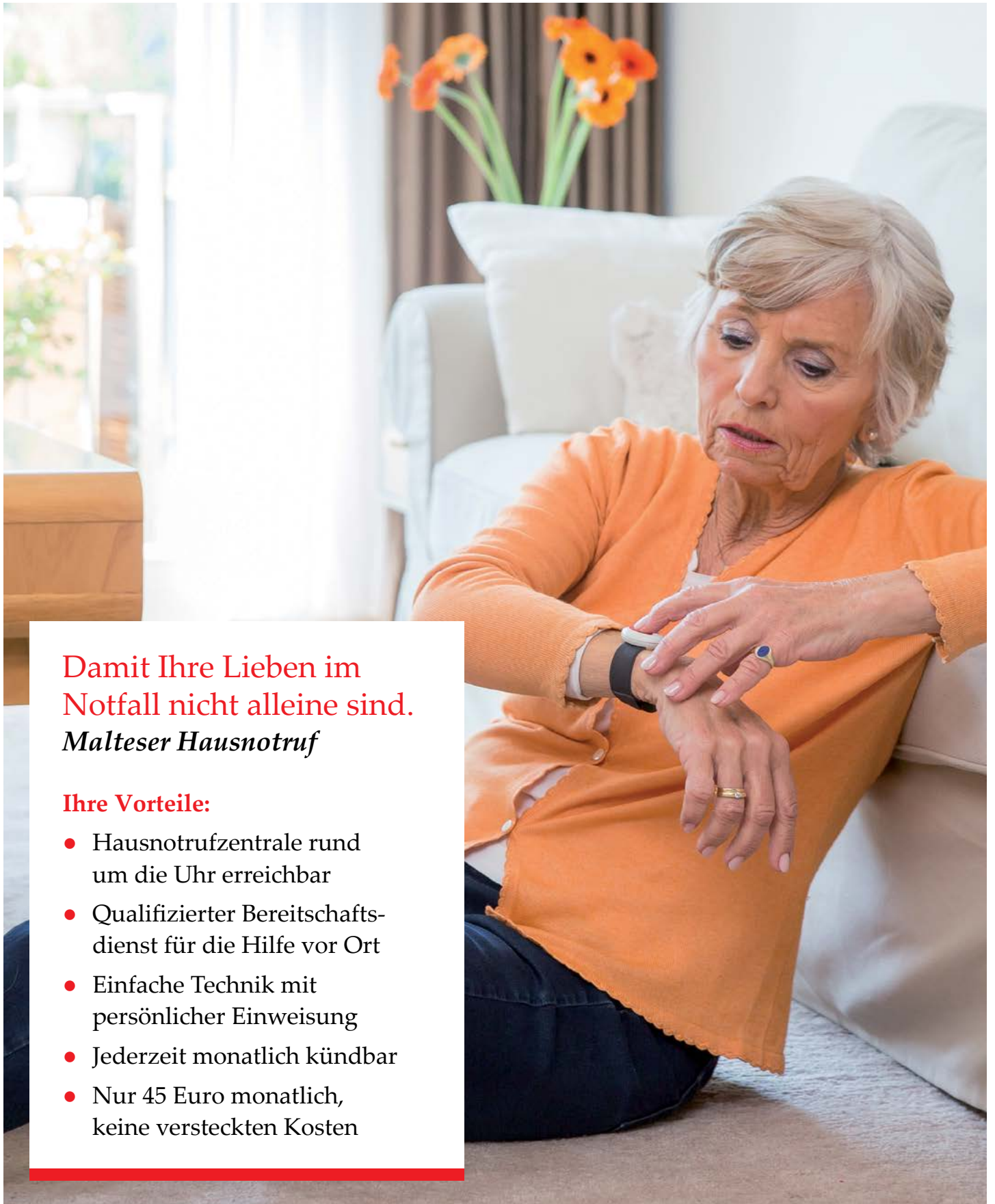
Auf der Jahreshauptversammlung am 17.12.2022 wurde der Beschluss gefasst, dass zum 31.12.2022 der Chor seine Sängertätigkeit einstellt und der Gesangverein zum 30.06.2023 aufgelöst wird.

*Konstantin Hennes,
Schriftführer*



Malteser

...weil Nähe zählt.



**Damit Ihre Lieben im
Notfall nicht alleine sind.
*Malteser Hausnotruf***

Ihre Vorteile:

- Hausnotrufzentrale rund um die Uhr erreichbar
- Qualifizierter Bereitschaftsdienst für die Hilfe vor Ort
- Einfache Technik mit persönlicher Einweisung
- Jederzeit monatlich kündbar
- Nur 45 Euro monatlich, keine versteckten Kosten

Jetzt unverbindlich anrufen und mehr erfahren:



0221 12606-2005 oder unter



www.malteser-hausnotruf.de

Die Bonner Werftkleinbahn

1922, vier Jahre nach dem Ende des Ersten Weltkriegs, beschloss die Bonner Stadtverordnetenversammlung zur Belebung der niederliegenden lokalen Wirtschaft den Bau eines Hafens in Graurheindorf und einer Werftbahn zum Anschluss an das Eisenbahnnetz. Industrie und Handel sollten durch die günstige Transportlogistik für Rohstoffe und Fertigwaren wieder wettbewerbsfähig gemacht werden.

Die Herstellung der Bahnstrecke erforderte unter anderem die Aufschüttung eines Erddammes zur Erstellung des Gleiskörpers, die Verlegung des Rheindorfer Bachs von der Burg bis zur Estermannstraße in südliche Richtung und den Bau einer neuen Bachbrücke auf halber Strecke zwischen der Estermannstraße und der Bachmündung in den Rhein. Am 24.10.1924 wurde die Hafenbahn eröffnet. Eigentümerin war die Stadt Bonn, die Betriebsführung wurde der Köln-Bonner Eisenbahnen AG (KBE) übertragen. Sie stellte auch die Betriebsmittel und das Personal.

In seinem Artikel „Begegnung im Bonner Rheinhafen“ beschreibt der langjährige Dampflokführer Karl Kleinen den Gleisverlauf zwischen dem Übergabebahnhof Buschdorf und dem Bonner Rheinhafen: „Kurz hinter der ehemaligen Rheinuferbahn-Haltestelle in Buschdorf zweigte die eingleisige, 3,3 km lange Strecke vom dortigen Gütergleis „Hersel – Bonn Ellerbahnhof“ ab, schwenkte bald danach um etwa neunzig Grad in östliche Richtung, überquerte nahe dem Bonner Nordfriedhof auf einem technisch nicht gesicherten Bahnübergang die belebte Kölnstraße (Bundesstraße 9) und verlief weiterhin parallel zur Saarbrückener Straße hinunter in den Ort Graurheindorf. Nach einer sehr engen Ortsdurchfahrt und einer letzten gewagten Rechtskurve mündete die Strecke in den kleinen Werftbahnhof ein. Von dort aus wurden die Krananlagen an der Werftmauer sowie einige städtische und private Gleisanschließer bedient.“

Die außergewöhnliche Natur der Hafenbahnstrecke wird deutlich durch Kleins Schilderung der ersten Fahrt seines Heizers Jupp im Frühjahr 1950: „Bald hinter dem Buschdorfer Bahnsteig bogen wir von der Rheinuferbahntrasse auf die eingleisige Kleinbahnstrecke ab. Weil deren Gleisbettung nicht mit der auf KBE-Strecken üblichen zu vergleichen war, näherten wir uns in langsamer Fahrt, aber dennoch leicht schlingernd dem schon erwähnten Bahnübergang Kölnstraße, vor dem ich den Zug anhielt. Zugführer und Heizer stiegen von der Lok und sicherten mit ihren rot-weiß-roten Signalfahnen unsere Weiterfahrt. Ich beobachtete auf meiner Seite den Zugführer und hörte zwischen den metallenen Schlägen unseres Läutewerks ein heftiges Wortgefecht, das von der Heizerseite, wo Jupp sicherte, zu mir in den Führerraum drang. Jupp war mit zwei jugendlichen Radfahrern, die sein Haltegebot nicht beachten wollten, aneinandergeraten. Diese Rabauken, wie der Zugführer sie nannte, hatten unseren Jupp tätlich angegriffen, worauf dieser kompromisslos seine Signalfahne als Prügelstock missbraucht hatte. Mit Erfolg, wie ich erkennen musste, denn die beiden Halbstarken flüchteten ein gutes Stück stadteinwärts. Ihre Fahrräder lagen quer übereinander, verlassen am Ort des Geschehens. Einige Straßenpassanten waren bei dem Streit

auf der Seite der Eisenbahn, was sie auch deutlich bekundeten, andere jedoch schimpften und drohten uns mit erhobenen Fäusten. – Nachdenklich, weil mit dem Verhalten meines Heizers nicht so ganz einverstanden, setzte ich den Zug in Bewegung. Die beiden Kollegen kamen wieder auf die Lok, wo sie alsdann ziemlich laut und vernehmlich über den Vorfall diskutierten. Gleich hinter dem Bahnübergang Kölnstraße ging, wie schon erwähnt, die Strecke in ein star-



kes Gefälle über, und die Anhängelast von mehr als 1.000 Tonnen begann mächtig zu schieben. Ich hatte mich intensiv auf die Regulierung der Bremskräfte im Zuge zu konzentrieren, und weil mich dabei das immer heftiger werdende Palaver hinter meinem Rücken allmählich nervös machte, bat ich energisch um Ruhe. Nun kochte Jupp schweigend vor sich hin. Er blieb auch dann noch sprachlos, als wir uns durch die enge Graurheindorfer Ortsdurchfahrt quälten. Am Bahnübergang Brungsgasse standen die Wohnhäuser sozusagen auf dem Grenzmaß des Regellichttraum-Profiles, wo sich zwischen den Häuserwänden die warnenden Schläge unseres Läutewerks nahezu bis zur Unerträglichkeit verstärkten. Für eine ausgewachsene Eisenbahn, aber mehr noch für die bedauernswerten Anwohner war dies eine sich täglich mehrmals wiederholende Zumutung. – Wir folgten nun der sich anschließenden Burggasse. Hier bildete unser Gleis auf der in Fahrtrichtung rechten Seite den Abschluss eines ansonsten nicht eingefriedeten Kinderspielplatzes, – auch eine Zumutung.“

Noch Mitte der 1950er Jahre schätzte man die Perspektiven für die Werftbahn sehr positiv ein. Ein rückläufiges Güteraufkommen im Schienenverkehr und Verschlechterungen auf der Kostenseite sorgten aber seit den 1960er Jahren für einen defizitären Betrieb. Wurden Verluste ob der Vor-

Pariser Straße 57 · 53117 Bonn

Tel.: 0228 - 98 92 802

Fax: 0228 - 98 92 803

Email: info@zahnarztpraxis-danielschäfer.de

www.zahnarztpraxis-danielschäfer.de



Herzlich Willkommen in meiner Praxis.

Wir bieten Ihnen eine

professionelle hochwertige Zahnbehandlung in einer

angenehmen, ruhigen und netten Atmosphäre.

Zu den **Vorsorgeuntersuchungen** (auch für Kinder) und der **Prophylaxe**
(z. B. Professionelle Zahnreinigung und der Individualprophylaxe bei Kindern)

bieten wir Ihnen ein breites Spektrum modernster zahnmedizinischer Behandlungen

und zugleich bei Bedarf Finanzierungsangebote ohne Bürokratie.

Besuchen Sie uns doch einfach.

Unsere Sprechzeiten sind:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 8-18 Uhr

Mittwoch und Freitag von 7-12 Uhr

Um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Sollten Sie noch Fragen haben - nur zu...

Wir beantworten und beraten Sie gerne.

teile für den Hafen und die lokale Wirtschaft zunächst noch toleriert, entschied sich die Stadt Bonn Anfang der 1970er Jahre, die Werftbahn stillzulegen. Der Bonner Hafen verlor damit seinen Infrastrukturvorteil gegenüber vielen benachbarten Rheinhäfen. Bis heute ist der Betreiber auf den Containertransport vom und zum Hafen mit Lkw angewiesen. Vor diesem Hintergrund würden die Begleitumstände der Werftbahn heute wohl als kleinere Zumutung bewertet.

Am 09.09.1974, fast genau 50 Jahre nach der Eröffnung, fuhr die V 19 der KBE zum letzten Mal durch Graurheindorf. Die Schienen wurden später entfernt, aber die Strecke ist noch weitgehend sichtbar, abgesehen vom Bereich, wo sie in das Hafengebiet einmündete.

Der Ortsausschuss plant eine Informationstafel zur Geschichte der Bonner Werftkleinbahn als Erweiterung des „Historischen Weg Graurheindorf“.

Quellen:

- Volkhard Stern, *Die Werftkleinbahn (Hafenbahn) der Stadt Bonn*, Zeitschrift „Silberpfeil“ Nr. 94, S. 33-35, Köln-Bonner Eisenbahnfreunde e.V., Wesseling, 2004
 - Volkhard Stern, *Die Werftkleinbahn der Stadt Bonn*, Köln-Bonner Verkehrsmagazin Nr. 28, 1/2013, S. 46-52
- Das Blättchen bedankt sich herzlich bei Volkhard Stern für die freundliche Zurverfügungstellung seiner Arbeit und weiterer Informationen zur Bonner Werftkleinbahn.

Michael Göth

U-Boot-Transport auf dem Rhein

Ein besonderer Sonntagmorgenspaziergang

Am Muttertag strömten gegen 9 Uhr morgens einige hundert Frühaufsteher und Frühaufsteherinnen zur Rheinpromenade zwischen Mondorfer Fährre und Restaurant NOA.

Alle wollten sehen, wie das U-Boot U17, 500 t schwer, von 1973 – 2010 im Dienst der Marine, auf einem hochseetauglichen Schwimmponton über den Rhein jetzt nach Sinsheim ins Technikmuseum gebracht wurde. Sie warteten geduldig eine Stunde, bis kurz nach 10 Uhr der Transport die Promenade passierte.



Dann war der Ponton mit seiner Ladung auch schon wieder vorbei. Das Letzte, was aus unserer Position zu sehen war: An der Nordbrücke musste die Kommandobrücke ein Stück eingefahren werden, damit der Ponton mit der Brücke durchfahren konnte. Die Zuschauermenge löste sich nun sehr schnell auf und alle gingen ihres Weges, hatten aber einen interessanten Morgen erlebt.

Marina Asselhofen

Anzeige

Familienbetrieb seit 1810

Bestattungen Peter Raderschad

Im Trauerfall 24 Std.
erreichbar unter:
0228 / 67 31 50

Wir stehen Ihnen mit unserer langjährigen Erfahrung zur Seite.

- Erd – und Feuerbestattungen auf allen Friedhöfen
- Bestattungen aller Art – Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Eigener Trauerdruck, eigener Aufbahrungsraum, eigener Ausstellungsraum
- Bestattungsvorsorge (eine Entlastung für sich und seine Angehörigen)

Spenden für Verschönerung weiterer Verteilerkästen

Wie in der Frühjahrsausgabe unserer Stadtteil-Information berichtet, ist der Ortsausschuss Auerberg jetzt auch als gemeinnützige Organisation anerkannt. Der Ortsausschuss kann also Bürgerinnen und Bürgern, die Projekte oder die allgemeine Arbeit des Ortsausschusses finanziell unterstützen wollen, eine absetzbare Spendenquittung für ihre Steuererklärung ausstellen.

Vor zwei Jahren hat der Ortsausschuss zur Freude vieler Auerberger Bürgerinnen und Bürger die Bemalung von 16 Strom- und Verteilerkästen auf den Weg gebracht. Zu bestaunen sind sie z.B. an der Straßenbahndaltestelle



Kopenhagener/Pariser Straße, gegenüber dem Zugang zur Bernhardschule sowie auf dem Platz der Auerberger Mitte. Für die Finanzierung dieses Projektes bewilligte damals die Bewohnerjury entsprechende Mittel aus dem Quartiersfonds. Viele Bürgerinnen und Bürger wünschen sich, dass dieses Projekt fortgesetzt wird. Dafür würde sich der Ortsausschuss gerne einsetzen.

Eine erneute finanzielle Unterstützung aus Mitteln des Quartiersfonds ist allerdings ein weiteres Mal für das gleiche Projekt nicht möglich. Deshalb könnte dieses Projekt nur fortgesetzt werden, wenn der Ortsausschuss dafür Spenden von Bürgerinnen und Bürgern erhält.

Aufruf: Spenden Sie für die Verschönerung weiterer Verteilerkästen in Auerberg!

(Spendenkonto: Ortsausschuss Auerberg - DE36 3705 0198 0015 9021 41, Verwendungszweck: Stromkästen.

Für das Ausstellen einer Spendenquittung bitte vollständige Adresse und Telefonnummer per Mail senden an bonn-auerberg@t-online.de).

Weitere Informationen bei Martin Riedel,
Tel. 0170-3437331

Gelungenes Maifest

Danke an den JGV und alle Helfer

Die Dorfgemeinschaft durch gemeinsame Feste zu stärken, ist uns immens wichtig. Wir wünschen uns Identität statt Anonymität! Daher freuen wir uns sehr, dass der JGV (Jungesellenverein Rheinlust – Männerreih 1839) am 01. Mai wieder ein Maifest auf dem Margarethenplatz ausgerichtet hat. Die vielen Besucher zeigten, dass die gelebten Traditionen gerne angenommen werden.

Herzlichen Dank an das Maikönigspaar 2023, Franziska Schell & Felix Mühlhinger, dem JGV und den vielen helfenden Händen!

Gudrun Höck, Ortsausschuss Graurheindorf



Salon Gülden

Ihr Haar in besten Händen

- ✂ Ein hervorragend geschultes Team.
- ✂ Eine angenehme und freundliche Atmosphäre.
- ✂ Ein Friseur-Salon, in dem Sie im Mittelpunkt stehen.

Inh. Ruth Bené • Römerstr. 222 • 53117 Bonn • Tel. 0228-67 53 05



Geschichte des Hauses Pariser Straße 50-52 im Norden von Auerberg

Teil 1

Anfang 1971 begann an der damaligen Bernhardstraße, der heutigen Kopenhagener Straße, die Planung für eine moderne Wohnanlage mit Eigentumswohnungen in hochwertiger Bausubstanz.

Federführend in Sachen Planung waren damals Herr Schmidtbauer aus Bad Wiessee und sein Schwiegersohn, der Steuer- und Immobilienberater Herr Bissling aus Bad Godesberg, beide als Geschäftsführer der GEBAU mit Sitz in der Kölnstraße 480.

Mit einer für damals hohen Summe von 12 Millionen DM realisierte die Firma HOCHTIEF das geplante Objekt.

Es gab die Kopenhagener Straße, die 1971 noch Bernhardstraße hieß, die Bungalows an der Flensburger und Tilsiter Straße, die Bernhardkirche, die vier 1966 – 1970 erbauten, in Reihe stehenden sechsgeschossigen Hochhäuser in der Brüsseler und Amsterdamer Straße, der lange Hochhausbau an der Amsterdamer Straße, so wie die Ladenzeile an der Kölnstraße mit guten Einkaufsmöglichkeiten.

Folgende Geschäfte gab es damals:

Die Sparkasse mit Apotheke und Ärztehaus, Bäckerei Hoselmann und die zweite Bäckerei Klein mit dem Blumenhaus Stein als Nachbar, Kaiser's Kaffee als Lebensmittelgeschäft, das TV- und Radiogeschäft Mohr, Schreibwaren und Lotto, aber auch Spielwaren und später Textilien Marx, nach einer Ladenlokalteilung Obst und Gemüse Weiler, Friseursalon Schulte, das Nordlicht mit Bundeskegelbahn, eine Zweigstelle der Post mit angrenzendem Fernsprecherraum.



Die gesamte südliche Seite war landwirtschaftliches Nutzgebiet ohne Kanalisation mit Feldwegen für Traktoren. Die Pariser Straße gab es nur bis Hausnummer 4 – 6 mit Zufahrt über die Josefshöhe. Der Neubau, „Barbarahof“ genannt, bekam die Adresse Pariser Straße 50 – 52.

Die damaligen Landwirte verkauften dem Investor ihre Grundstücke, und viele kauften sich mit dem neuen Geld direkt in das neue Objekt „Barbarahof“ ein.

Zwei Ersteigentümer besitzen heute noch ihre Wohnungen, wobei eine Eigentümerin bereits 102 Jahre alt ist; ihr Erstbezug war am 10.04.1973.

Am 1.10.1972 fand bereits der Erstbezug durch die künftige Hausmeisterfamilie Brücker in das noch unfertige Haus statt. Ab Frühjahr 1973 erfolgte dann der endgültige Bezug. In dieser Zwischenzeit schlofen die Handwerker, die alle aus Essen kamen, in der Woche in fertigen Kellerräumen und frühstückten morgens an einer langen Tafel beim Hausmeister.

...

Teil 2 wird im nächsten Blättche Nr. 83, Herbst/Winterausgabe erscheinen.

Marina Asselhofen



Immobilienökonomin Severine Profitlich,
Profitlich & Co. Immobilien KG

Ihr Immobilienmakler vor Ort.

P&CO[®]
Profitlich & Co.
Immobilien KG



0228-52266283
Information & Beratung



CleanUp im Landschaftsschutzgebiet Lausacker

Am 18.3. fand, nach mehreren Jahren Pause, wieder eine CleanUp-Aktion im Landschaftsschutzgebiet Lausacker in Graurheindorf statt.

Die Aktion wurde von der neu gegründeten Interessengemeinschaft Lausacker Bonn in Zusammenarbeit mit Bonn Orange organisiert und vom Ortsausschuss Graurheindorf tatkräftig unterstützt. Letzterer sorgte auch für das leibliche Wohl der Helfenden.

Mehr als 40 Bonner Unterstützer*innen, von jung bis alt, trafen sich am Samstagmorgen um 10 Uhr auf dem Dorfplatz am Bach und waren höchst motiviert, vor unserer Haustür auf dem Lausacker Frühjahrsputz zu machen.

An vier vereinbarten Sammelstellen kamen innerhalb weniger Stunden große Müllberge zustanden. Diese wurden direkt am frühen Montagmorgen von Bonn Orange abgeholt.

Eine durchweg erfolgreiche Aktion, bei der nebenbei neue Kontakte geknüpft und bereits Ideen für weitere Aktionen ausgetauscht wurden.

Ein großes „Dankeschön“ nochmals an Bonn Orange und natürlich an die vielen helfenden Hände. Bis zur nächsten Aktion!

Tobias Gerhartsreiter und Mike Moser



Nach kurzer Einführung und ausgerüstet mit Müllsäcken und -zangen ging es auch schon ins Gelände. Hierbei wurde sowohl entlang der Wege als auch, nach

Abstimmung mit dem Liegenschaftsamt, auf vermüllten Flächen gesammelt. Hierbei wurde stark darauf geachtet, brutsensible Bereiche zu meiden.



MICHAEL GRIEGER
Floristik · Grabpflege · Steinmetz

vorm. HANSMÖHLE



FLORISTIK

„Bei uns finden Sie eine große Auswahl an tagesfrischen Blumen, sowie wunderschönen Beet- und Balkonpflanzen. Gerne gestalten wir Ihnen Blumensträuße für jeden Anlass, von Trauerfloristik bis hinzu Hochzeitsdekoration.“

Natalia & Marina
Floristinnen



GRABPFLEGE

„Bei mir sind Sie in Sachen Grabgestaltung & Grabpflege in besten Händen. Gemeinsam mit Ihnen schaffe ich einen würdevollen Ort des Gedenkens für Ihre Lieben. Ich berate Sie gerne.“

Michael Grieger
Friedhofsgärtnermeister & Geschäftsführer



STEINMETZ

„Ein Grabmal kann das Wesen, den Lebensinhalt des Verstorbenen widerspiegeln und die Erinnerung bewahren. Ich schaffe mit Ihnen gemeinsam ein Denkmal für die Ewigkeit.“

Rainer Heller
Steinmetzmeister

Auerberg erlebte ein sonniges Maifest

In diesem Jahr war es endlich wieder so weit, nachdem das Maifest in Auerberg wegen der Coronapandemie in den letzten drei Jahren nicht stattfinden konnte. Viele helfende Hände haben wieder geplant, beantragt, besorgt, aufgebaut, aufgestellt und wieder abgebaut.

Für das zum Fest gehörende traditionelle Aufstellen des Maibaumes holten Helfer der „Männerreih Gemütlichkeit“ und des Ortsausschusses Auerberg die beim Förster zuvor bestellte Birke aus dem Kottenforst. Wenige Stunden vor Veranstaltungsbeginn wurden Bühne, Bierwagen, Zelte mit Festzeltgarnituren, Buden für Softgetränke, Cocktailgetränke und Getränkebox sowie für den Spaß der kleinen Gäste erstmals eine Hüpfburg auf dem Festplatz aufgebaut. und für den Spaß der kleinen Gäste erstmals eine Hüpfburg. Für die offizielle Eröffnung des Maifestes wurde auch in diesem Jahr die Birke von der Siedlergemeinschaft mit bunten Bändern geschmückt.

Schon früh am Nachmittag fanden sich viele Besucherinnen und Besucher auf dem Festplatz vor der Bernhardkirche ein. Die KiTa „An der Rheindorfer Burg“, Schülerinnen und Schüler der Bernhard- und der Hedwigschule sowie die beliebte Tanzgruppe „Auerberger Sterne“ sorgten mit ihren Sing- und Tanzdarbietungen für eine abwechslungsreiche Unterhaltung. Der für das Maifest verantwortliche Vorsitzende der „Männerreih Gemütlichkeit Auerberg“, Markus Lüders, begrüßte neben einigen Ehrengästen auch die Oberbürgermeisterin der Stadt Bonn, Katja Dörner. In ihren Grußworten gratulierte sie der Männerreih zum 75. und der Siedlergemeinschaft zu ihrem 90. Jubiläum. Gleichzeitig dankte sie den Helferinnen und Helfern, ohne deren ehrenamtlichen Einsatz dieses Brauchtumsfest nicht veranstaltet werden könnte.

Viele hundert Menschen hatten sich eingefunden, um in sicherer Entfernung beim Aufstellen des Maibaumes erwartungsvoll und staunend dabei zu sein. Mit nachbarschaftlicher Unterstützung aus Graurheindorf wurde die mit bunten Bändern geschmückte Birke von vielen jungen Männern gekonnt aufgerichtet und sicher verankert.

Bis Mitternacht sorgte anschließend die Band „Herzschlag“ auch in diesem Jahr mit Live-Musik für gute Laune.

„Nach dreijähriger Abstinenz haben die Menschen geradezu auf dieses Fest gewartet. Bei bestem Wetter war es eines der bestbesuchten Maifeste. Die aufgebauten Stände waren gut besucht und die Stimmung war super“, resümierte Markus Lüders. „Die Zusammenarbeit und Unterstützung der Beteiligten war erneut sehr positiv, so dass wir mit Vorfreude schon an das nächste Jahr denken, wenn es wieder heißt: Maibaum hoch!“

Martin Riedel, OA Auerberg



Keine Tollitäten für die Session 2023/2024

Jubiläums-Session 2024/2025 bietet neue Chancen

Der 1. Rheindorfer Karnevals-Club „Rhingdorfer Junge un Mädche“ e.V. möchte euch über eine bedauerliche Entscheidung informieren.

Aufgrund der unklaren Corona-Situation zu Beginn des Jahres 2023 haben wir uns schweren Herzens dazu entschieden, in der bevorstehenden Session 2023/2024 keine Tollitäten zu ernennen.

Trotz dieser Herausforderung wollen wir positiv in die Zukunft blicken und freudig verkünden, dass wir in der Jubiläums-Session 2024/2025, in der wir unser 30-jähriges Bestehen feiern, wieder Tollitäten ernennen würden. Diese besondere Session bietet die

perfekte Gelegenheit, Teil unseres traditionsreichen Karneval-Clubs zu werden und den Rheindorfer Karneval in all seiner Pracht zu repräsentieren.

Falls ihr Interesse habt, in unserer Jubiläums-Session 2024/2025 als Tollität mitzuwirken, freuen wir uns bereits jetzt über eure Bewerbungen.

Diese erste Session wird eine perfekte Gelegenheit sein, sich mit dem Verein vertraut zu machen und sich auf die kommende Jubiläums-Session vorzubereiten. Bewerbungen für die Tollitätenrolle in der Jubiläums-Session 2024/2025 könnt ihr gerne an Bewerbung@rheindorfer-karneval.de

senden. Wir werden alle Bewerbungen sorgfältig prüfen und uns mit den potenziellen Kandidaten in Verbindung setzen.

Wir danken euch für euer Verständnis und eure Unterstützung in diesen herausfordernden Zeiten. Gemeinsam werden wir den Karneval in Rheindorf zu neuer Blüte führen und unser Jubiläum gebührend feiern!

Patrik Strauss,

*1. Rheindorfer Karnevals-Club
„Rhingdorfer Junge un Mädche“ e.V.*





#hiermitherz

**Die Vereine der Region geben Menschen
Perspektiven – wir geben ihnen das
passende Spendenportal.**

Einfach Projekt anmelden und unterstützen lassen.
Oder gleich für das Lieblingsprojekt spenden:

hiermitherz.de



**Sparkasse
KölnBonn**

Sommerferienaktion und Detektivfest für Auerberger Spürnasen

Sommerfest der Stadtbibliothek Auerberg
am 12. August von 13 – 17 Uhr

Unter diesem Motto findet am Samstag, 12. August 2023, von 13 – 17 Uhr, in den Räumen und im Garten der Auerberger Stadtbibliothek, Warschauer Str. 66, das nun schon traditionelle Sommerfest statt.

Alle Freunde der 3??? und der 3!!! und alle anderen Spürnasen sind aufgerufen, Geheimcodes zu knacken, eine Geheimschrift zu erlernen, rund um die 3??? Rätsel zu lösen, Detektivspiele zu spielen etc. Natürlich gibt es wieder attraktive Preise zu gewinnen. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Bei der Sommerferienaktion können alle Spürnasen aus Auerberg und Graurheindorf bei einer Foto-Schnipsel-Aktion ihren detektivischen Spür-



sinn schon mal trainieren. Die Teilnahmezettel gibt es in der Bibliothek und von dort aus kann die Suche nach den Lösungen gestartet werden. Bei Abgabe des Zettels mit der richtigen Lösung gibt es eine kleine Überraschung.

*Christa Saamer, Förderverein
Stadtbibliothek*

Boulefreunde Rheindorf

Die Boulefreunde Rheindorf haben den Bouleplatz im letzten Jahr fleißig bespielt. Dabei hat sich ein passender wöchentlicher Termin gefunden. Regelmäßig bei trockenem Wetter treffen sich die Boulefreunde also jeweils samstags um 17 Uhr am Bouleplatz Ecke Estermannstrasse/An der Rheindorfer Burg. Es besteht eine WhatsApp-Gruppe, in die Interessierte gerne aufgenommen werden. Der Platz ist offen für alle, die gerne mal eine Kugel werfen möchten. Zum Reinschnuppern können Kugeln übrigens auch ausgeliehen werden.

Anfragen zur WhatsApp-Gruppe, zum Kugel-Verleih etc. bitte an g.hoeck@bonn-graurheindorf.de.

Gudrun Höck



Zahnheilkunde Ines Schoofs

Ihre Familienzahnärztin in Graurheindorf

- angstfreie Kinderbehandlung
- unsichtbare Kieferorthopädie für Kinder und Erwachsene
- Kariesbehandlung ohne Bohren
- Implantologie
- moderne Zahnheilkunde auf höchstem Niveau
- mehr als 25 Jahren Erfahrung

... für Ihr schönstes Lächeln!

Römerstr. 367
53117 Bonn
0228-670438
www.zahnheilkunde-schoofs.de

KÖNIG PARTNER
HEIZUNG KLIMA SANITÄR VERSORGUNGSTECHNIK GMBH

Christian-Lassen-Str. 10
53117 Bonn Buschdorf
0228 - 55 92 9 - 0
www.koenig-partner.com

Kindergarten-Neubau Graurheindorf

Die Bundesstadt Bonn plant drei neue 4-gruppige Kindergärten im Totalunternehmer/ Totalübernehmermodell zu errichten. Einer dieser Kindergärten entsteht an der Herpenstraße in Graurheindorf neben der Jahnschule.

Den Rahmenparametern für die Ausschreibung hat der Rat der Stadt Bonn am 23.05.2023 einstimmig zugestimmt.

Gebaut werden die Einrichtungen nach dem „Bonner Modell“, einem Baustein-Modul, das vom Städtischen Gebäudemangement (SGB) entwickelt wurde. In jedem Kinder-

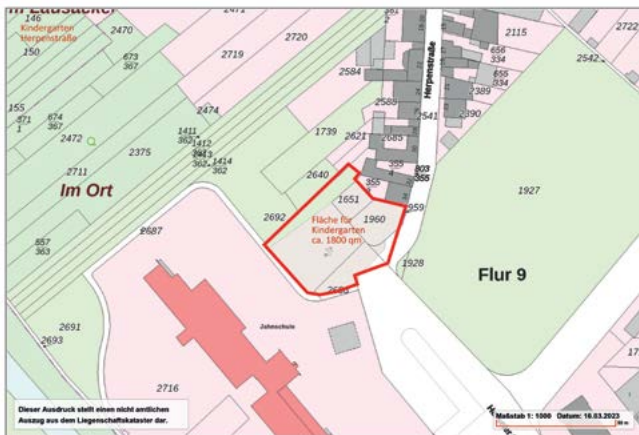
garten wird dasselbe Raumkonzept verwirklicht. Das Modell kann auch für künftige Neubauten verwendet werden. Die Vorteile dieses standardisierten Verfahrens sind eine schnellere Realisierung und Einsparpotential bei den Honoraren für die Architekten und Ingenieure. Jedes Modul kann individuell eingesetzt werden, so dass nicht alle Kitas gleich aussehen.

Gudrun Höck

Grüne Flotte - Carsharing in Auerberg

Der Carsharing-Anbieter „Grüne Flotte“ ist seit kurzem in Auerberg mit einer Station präsent. Diese befindet sich am Wohnhaus Madridstraße 2-4 (Ecke Dubliner Straße) und verfügt über einen Stellplatz. Interessierte können nach Anmeldung beim Anbieter das Auto stundenweise mieten. Wir freuen uns, dass es nun auch in Auerberg ein solches stationsbasiertes Angebot gibt. Alle Infos zum Anbieter finden sich unter www.gruene-flotte.com

Christian Rößler-Stiewe, OA Auerberg



Neueröffnung

Ab 8. Juli 2022
Bonn-Auerberg
Kölnstraße 464
 Tel. 0228/96771661
 Mobil.0163/8558715



Restaurant "Kastanien Garten"



Wir bieten Ihnen Deutsch-Italienische Küche

Unser Restaurant ist bestens geeignet für Familien- und Firmenfeiern

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag-Samstag: 16:00- 24:00
 Sonntag: 12:00 -24:00
 Warme Küche jeweils bis 22:00 Uhr

Vorlesen, Zuhören und in Geschichten eintauchen – all das ist auch auf der Auerberger Mitte möglich

„Komm lesen!“ hieß die erste Veranstaltung aus der PLAYDAY-Reihe auf der Auerberger Mitte, die am 22.04.23, am Vortag des UNESCO-Welttag des Buches, stattfand. Rund um den neuen Bücherschrank lud die Stäbchenstelle Auerberg zum geselligen Austausch mit und über das Buch ein.

„Das ist ja toll!“ Oder: „Ach so, ich kann mich jetzt hier hinsetzen und lesen?“

Ja, warum nicht. Dass es dem Platz ganz offensichtlich an Atmosphäre fehlt, heißt nicht, dass sie dort nicht entstehen könnte. Mit einer Vorstellung und Begrüßung direkt vom Bücherschrank war der Auftakt zur Aktion „Komm lesen!“ gemacht und das Eis final gebrochen, als Susanne Koch rot gewandet vom Bücherschrank stieg und an die Auerberger Märchenerzählerin Christa Saamer übergab.

Und dann nahm alles seinen spontanen Lauf: Die gemütlichen Leseinseln für Groß und Klein, eine kleine Kuchentafel mit Chai und der Infotisch vom Förderverein der Inte-



grierten Stadtteilbücherei Auerberg waren eingerahmt von Live-Jazzmusik vom E-Piano. Das alles schaffte unter den ersten warmen Frühlingstrahlen eine perfekte Atmosphäre und ließ die Menschen in Kontakt treten und Passanten zum gemütlichen Lesespaß auf die Auerberger Mitte locken. Sogar spontane Textvorträge, unter anderem von der AutorInnen-Gruppe „wild mind“ oder einer Auerberger Bürgerin zum Märchen-Klassiker „Cinderella“ - auf Arabisch mit Übersetzung - standen auf dem ungeschriebenen Programm. Wie schön, dass Ilona, die derzeitige einzige kontinuierliche Marktstandbetreiberin auf der Auerberger Mitte, uns floristisch unterstützte.

Ein kleiner Teil der rund 70 BesucherInnen des Vormittags nahm an einer Abstimmung teil. Für uns besonders interessant: Die AuerbergerInnen sehen sich als AktivistInnen und MacherInnen und wünschen sich mehr Musik und Kreativangebote auf der Mitte!

Liebe „Dat-Blättche-LeserInnen“, da können wir ja alle sehr gespannt sein, was uns zukünftig erwarten wird! Die Zutaten für eine gelungene Aneignung des öffentlichen Raums heißen: Spaß haben und einfach machen. Rahmenbedingungen schaffen und Spontaneität erlauben, nicht perfekt

sein wollen, Fehler machen. Das Quartiersmanagement berät gerne bei Rückfragen!



Wir haben mit dieser Aktion gezeigt, dass dies möglich ist und hoffen auf weitere engagierte AuerbergerInnen, die Lust und Zeit haben es uns gleich zu tun.

Herzlichen Dank an alle UnterstützerInnen und FreundInnen der Stäbchenstelle Auerberg!

Carmen Baden, Stäbchenstelle Auerberg

Drucken

Kopieren

Binden

Formate bis A0

Broschüren

Examensarbeiten

Präsentationen

Visitenkarten

Formulare etc.

Copyshop

**Büro-
material**

➤ **Beratung**

➤ **Lokaler
Service**

➤ **>200.000
Artikel**

www.printship24.de

..... in Ihrer Nachbarschaft

HMS printship GmbH

Kölnstraße 429 - 53117 Bonn

Tel. 0228 - 926526 0 - bonn@printship.de



Seit 111 Jahren für Sie vor Ort!

Wir freuen uns, Ihnen im Zeichen der Menschlichkeit zur Seite zu stehen und Sie zu unterstützen.

Alle Informationen und Angebote finden Sie unter:
www.drk-bonn.de, Tel. 0228-98 31 0

enamt, Kulturdienstg
tastrophenschutz, I
tättsdienste, **Begeg**
Hausnotruf, Bl
chen mit Behin
rankentransport

ienst, Katastrophenschutz, Integrationsassi
er, Hausnotruf, Blutspende, Migrations
management, **Seniorenbegegnungststät**
Fahrdienst für Menschen mit Behinderu
ienst, Rettungsdienst, Kleiderspende, Fan
kentransport, **Suchdienst**, Kita, Kulturdienst

atung, Katastroph
ment, Sanitätsdien

iSuP Treff e.V.

inklusive Sport- und Präventions-Treff – Sport für ALLE

Der neu gegründete Verein möchte Sport- und Bewegungsangebote für ALLE Menschen zugänglich machen. Wir möchten die Angebote so gestalten, dass sie auch von Menschen mit Einschränkungen genutzt werden können.

Organisiert werden die Angebote als offene, informelle Treffs, an denen ALLE teilnehmen können. Hinkommen und Mitmachen ist das Motto.

Starten sollen die Angebote ab Juli. Derzeit laufen die Planungen für einen regelmäßigen Walkingtreff, ein Ferienangebot für Bogenschießen, Stand Up Paddling und weitere Angebote von und für die Anwohner*innen im Bonner Norden.

Weitere Informationen zu den neuen Angeboten gibt es auf: <https://isuptreff.kurabu.com>

Über diese Seite und eine Vereins-App wird die Kommunikation der Angebote laufen. Schaut mal rein!

Neben den Treffen bei den Sport- und Bewegungsangeboten ist ein Vereinstreff im Haus Müllestumpe geplant. Ein- bis zweimal im Monat treffen sich der Vorstand und die Mitglieder des Vereins zum Austausch und zur Planung von neuen Aktionen und Angeboten. Wir möchten von Anfang an eine offene Kommunikation mit allen Teilnehmenden aus unseren Angeboten aufbauen. Also, wenn jemand ihr Lust habt, euch zu engagieren, meldet euch einfach oder kommt am 12. Juli gegen 19:00 Uhr am Haus Müllestumpe vorbei.

Olaf Schwarz

Sechs neue Bänke auf dem Auerberger Bürgerplatz

Dank der unbürokratischen Unterstützung von Jan Stiller und Ludwig Klein vom Amt für Umwelt und Stadtgrün können wir uns über eine weitere Verschönerung des Bürgerplatzes freuen: unter dem Schatten der fünf neuen Bäume stehen sechs neue Bänke und bieten Platz zum Entspannen und



Plauschen. Auch die alten Bänke gegenüber wurden modernisiert und gestrichen. Unser Bürgerplatz entwickelt sich damit immer mehr zu unserem ausdrücklich angestrebten „Treffpunkt im Grünen“.

Die Auerberger Boule-Freunde, die mittwochs und samstags nachmittags dort spielen, sind jedenfalls von diesem schönen, sonnigen und auch ruhigen öffentlichen Platz sehr angetan.

Vorausgegangen waren intensive Diskussionen des Ortsausschusses Auerberg mit dem Amt für Umwelt und Stadtgrün. Leider steht immer noch eine Bürgerbefragung zur Entwicklung des Bürgerplatzes aus, die bereits für das 1. Quartal 2023 von der Bezirksvertretung ergebnislos beantragt worden war.

Für weitere Fortschritte in der Entwicklung des Bürgerplatzes, z.B. einen Strom- und Wasseranschluss sowie eine ausreichende Beleuchtung, setzt sich der Ortsausschuss Auerberg nachdrücklich ein.

Der Ortsausschuss bedankt sich für die Unterstützung der örtlichen Parteien (CDU, SPD, Grüne) sowie für den Einsatz von Jan Stiller und Ludwig Klein vom Amt für Umwelt und Stadtgrün.

Michael Schwaegermann, OA Auerberg

Lukas Gemeindediakonie

Evangelische Lukaskirchengemeinde  Bonn

Pariser Str. 51-53
53117 Bonn

Tel: 0228 - 63 75 54
Rufbereitschaft:
0171-69 16 878

gemeindediakonie@lukaskirche-bonn.de
www.lukaskirche-bonn.de

**Hilfe und
Krankenpflege
zu Hause**

Alten- und Krankenpflege
der Evangelischen
Lukaskirchengemeinde
im Norden der Stadt Bonn

Unabhängig von der Konfession - Examierte Pflegekräfte

Jugendarbeit der KjG St. Margareta in Graurheindorf

Mitgliederversammlung

Nach unserer Teilnahme am Veedelszoch im Februar stand neben zwei Gruppenstunden auch ein Werwolf-Abend für unsere Teilnehmer*innen auf dem Programm. Dieser diente als zusätzliche dritte Gruppenstunde im März und beinhaltete spannende Werwolf-Runden mit ausreichender Verpflegung und Unterhaltung.

Unsere Osterzeit begann dieses Jahr schon am 1. April, da wir vorbereitend auf die Ostermesse wieder unsere eigene Osterkerze im Pfarrgarten gegossen haben.

An Gründonnerstag haben wir zusammen mit unseren Teilnehmern im Pfarrheim fleißig Ostereier bemalt und schöne Osterdekorationen gebastelt, sodass alle bestens für das Osterfest gerüstet waren.

Am 27. Mai sind wir mit Bus und Bahn zum Kletterwald in Hennef gefahren

und haben dort nach einer kleinen Einweisung und einem Übungsparcour den Wald für uns erobert und zahlreiche Abenteuer erlebt. Neben unzähligen Seilbahnen gab es auch einige tückische Stationen, die es in beachtlicher Höhe zu bewältigen galt, die unsere Teilnehmer*innen aber mit Bravour meisterten. Am Nachmittag ging es dann wieder zurück nach Bonn.

Nun laufen die letzten Vorbereitungen für unsere Ferienfahrt in das mittelfränkische Dorf Rockenbach, das wir bereits seit mehreren Jahrzehnten unsere zweite Heimat nennen. Am 23.06. geht es früh morgens unter dem diesjährigen Motto "Harry Potter und das verzauberte Schloss" auf eine zweiwöchige, unvergessliche Reise, die sich schon alle sehnsüchtig herbeiwünschen.

Um immer auf dem Laufenden zu bleiben, schauen Sie gerne auf unserer Homepage unter www.kjg-graurheindorf.de oder bei Facebook und Instagram vorbei.

*Jonas Mindnich,
Leitungsrunde KjG St. Margareta*



KASCHUB

KAROSSERIE + LACK

Ernst-Robert-Curtius-Str. 33

53117 Bonn

Gewerbepark Buschdorf

www.kaschub.de

Lack Karosserie KFZ-Technik Auto-Glas

Stadtrat Bornheim einstimmig für „Rheinaue Nord“

(neu „Rheingärten“)

Einstimmiger Beschluss des Stadtrats Bornheim am 11.5.2023: „Der Rat stimmt der Entwicklung des interkommunalen Freiraumprojekts „Rheingärten“ zu und beauftragt die Verwaltung, mit der Stadt Bonn nach Zustimmung der Ratsgremien einen Kooperationsvertrag zur gemeinsamen Planung und Berücksichtigung aller Maßnahmen des Masterplans C abzuschließen“.

Eine wichtige Etappe auf dem Weg zu einem Naherholungsgebiet, das als grenzüberschreitendes Projekt gemeinsam mit der Stadt Bornheim geplant und realisiert wird, ist geschaffen. Der Klimaschutz kennt keine Grenzen, so dass hier vorbildlich gemeinsam Anstrengungen gemacht werden, Frischluftschneisen für beide Städte zu erhalten.

Bei einer Besprechung von Bonner und Bornheimer Umweltamt hat man sich auf eine Namensänderung als neuen Arbeitstitel „Rheingärten“ des Projekts verständigt. (Vorschlag vom OA Auerberg von Frau Dr. Hildegard Ameln-Haffke). In Gesprächen mit Ratsmitgliedern wurde deutlich, dass es zu unserem Bürgerantrag parteiübergreifend große Zustimmung gibt und der neue Arbeitstitel „Rheingärten“ hervorragend sowohl zu Bornheim als auch zu Bonn passt.

Die Bornheimer Verwaltung schlägt vor, mit der Stadt Bonn einen diesbezüglichen Kooperationsvertrag abzuschließen. Bis Ende 2023 soll dann ein konkreter gemeinsamer Förderantrag gestellt werden.

Der Ortsausschuss Auerberg ist sehr zufrieden mit dieser Entwicklung und sieht darin ein erfolgreiches Resultat der vorangegangenen Anstrengungen.

*Michael Schwaegermann,
OA Auerberg*

Umbau des Pfarrheims St. Bernhard

Neustart oder Wiederbelebung?

Der Umbau des Pfarrheims St. Bernhard hat begonnen! Seit Herbst 2022 ist die Katholische Jugendagentur Bonn gGmbH (KJA Bonn) Mieterin des ehemaligen Pfarrheims von St. Bernhard. Nach ersten Klärungen mit der Pfarrei und dem Architekturbüro beginnt nun der Umbau.

Zukünftig sollen der integrative Verein Brücke Krücke und die Maßnahme WerkStattSchule Teile der Räume nutzen. (Weitere Infos dazu unter www.kja-bonn.de). Dafür werden im EG zwei Büros entstehen und im Keller der alte Werkraum wieder hergerichtet. Für die Gestaltung der weiteren Räume gibt es auch schon Ideen: die ehemalige Bücherei wird zum „Raum für Begegnung“, im Keller entsteht ein großer Mehrzweckraum und auch der Saal soll wieder nutzbar werden.

Das Gebäude soll aber nicht nur für Projekte, Maßnahmen und Veranstaltungen der KJA Bonn genutzt werden, sondern auch von Menschen aus dem Stadtteil.

Bevor wir mit unseren konzeptionellen Überlegungen fortfahren, wollen wir uns am 05.07.23 um 19:30 Uhr mit Anwohner*innen und Interessierten zusammensetzen und weitere Ideen zur zukünftigen Nutzung sammeln. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Anmeldungen bitte an
ruediger.sweere@kja-bonn.de

*Rüdiger Sweere
Fachbereichsleitung Territoriale und
verbandliche Jugendarbeit
Katholische Jugendagentur Bonn
gGmbH (KJA Bonn)*

Micrologistik
(Logistik kleiner Güter)

Logistikplanung
Logistikcontrolling
**Transport in Zeit-
/Expressdiensten**

**Verpacken /
Versenden**
**Versand weltweit
mit UPS, GLS, DHL**
**Lost&Found
Services**
Zollabwicklung
Paketshop

..... in Ihrer Nachbarschaft

HMS printship GmbH
Kölnstraße 429 - 53117 Bonn
Tel. 0228 - 926526 0 - bonn@printship.de

Laura Weller
Team Digitalisierung

DIREKT. UND WIE JECK FÜR SIE DA.

Wir ermöglichen schnelle, einfache und zukunftsfähige digitale Lösungen.

Ob in unseren Filialen vor Ort oder digital – unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geben alles, damit Sie zufrieden sind. In unserer typisch rheinischen Mentalität, die tief in unserer DNA verankert ist: herzlich, pragmatisch und direkt, manchmal ein bisschen verrückt, aber immer liebenswert – und stets offen für Ihre Wünsche und Anliegen. Kurz gesagt: Von Herzen rheinisch.

Mehr Infos auf volksbank-koeln-bonn.de/von-herzen-rheinisch



**Volksbank
Köln Bonn eG**
Von Herzen rheinisch.



„English for Tourists

Englisch-Wiederauffrischungs-Kurs in Auerberg für Senioren hat wieder Plätze frei!

Seit über zwei Jahren gibt es einen Englisch-Wiederauffrischungs-Kurs für Senioren Ü 60 in Auerberg, jeweils freitags von 10.30 bis 12.00 Uhr. In einem schönen Raum für etwa 10 bis 14 Mitwirkende soll dieser Kurs, geleitet von einem ausgebildeten Englischlehrer, in erster Linie Spaß machen. Ziel ist aber auch, die oftmals verschütteten Englischkenntnisse wiederaufzufrischen, damit eine Unterhaltung in englischer Sprache, z.B. im Urlaub, problemlos möglich ist.



Voraussetzungen für die Teilnahme sind:

- **Englisch Grundkenntnisse** (Englisch sprechen ist grundsätzlich möglich und Grundkenntnisse im Lesen sind vorhanden),
- **Aufgeschlossenheit** gegenüber den Mitlernenden und Durchhaltevermögen

Die Teilnahme an diesem Kurs ist kostenpflichtig. Die Höhe der zu zahlenden Gebühr richtet sich nach der Teilnehmerzahl.

Wer Interesse an einer Fortbildung in Englisch und Spaß am gemeinsamen Lernen hat, melde sich bitte telefonisch bei Michael Schwaegermann: 0171-76 10 377

Veranstaltungen des Klupp ´91 in Auerberg

Kreis lebensfroher unternehmungslustiger passionierter Pensionäre

Veranstaltung	Datum	Uhrzeit	Ort	Veranstalter
Wahat a-Salam – Neve Shalom Ein Friedensdorf in Israel für Juden, Christen und Muslime	Do 22.6.	16:30 Uhr	Ev. Gemeindeforum Helsinkistr. 4	Klupp ´91
Sommerlicher Umtrunk	Do 20.7.	18:00 Uhr	Restaurant Kastaniengarten, Kölustr. 464	Klupp ´91
Besuch des Flughafens Köln/Bonn	Do 14.9.	nachmittags	Info: Werner Freesen (s.u.)	Klupp ´91
„August Heinrich Hoffmann von Fallersleben, Heinrich Heine und die Bonner Allgemeinheit“. Ref.: Michael Hacker	Do 19.10.	16.30 Uhr	Ev. Gemeindeforum Helsinkistr. 4	Klupp ´91
„Trost und Vertröstung in schweren Zeiten“ Prof. em. Dr. theol. Hans-Jürgen Benedict (Hamburg) Am Flügel: Cleveland Kersh	Do 16.11.	16:30 Uhr	Ev. Gemeindeforum Helsinkistr. 4	Klupp ´91

Kontakt und Info:

Dr. Joachim Rott (jn.rott@web.de – 0175 82296972)
Werner Freesen (WFreesen@web.de – 0228/676605)

Eine aktuelle Liste der Veranstaltungen in Auerberg finden Sie im Internet:
<https://www.bonn-auerberg.de/aktuelles/termine-und-veranstaltungen>

Carsharing-Stellplätze im Außenbereich: Ein Tropfen auf den heißen Stein

Seit einiger Zeit wird Carsharing als ein vielversprechendes Konzept zur Reduzierung des Verkehrsaufkommens und der Umweltbelastung propagiert. Die Stadt Bonn hat nun beschlossen, dem Carsharing einen „deutlichen Impuls“ zu geben, indem sie Stellplätze für stationäres Carsharing im öffentlichen Straßenraum ausweist. Carsharing soll künftig nicht nur in den Innenstadtlagen, sondern auch „in vielen Randbereichen zur Verfügung stehen“. Laut der offiziellen Internetseite der Stadt Bonn wurden im Rahmen des ersten Verfahrens insgesamt 155 Stellflächen an 3 Carsharing-Organisationen vergeben. Zweifellos eine lobenswerte Initiative. Doch wie sieht es in der Praxis aus?

In Auerberg ist eine Stellfläche vorgesehen, in Graurheindorf gar keine. Ja, Sie haben richtig gehört - eine einzige Stellfläche für 13.000 Menschen! Kann das einen nennenswerten positiven Effekt haben?

Die Idee hinter dem Carsharing ist unbestritten eine gute: Weniger Menschen sollen ein eigenes Fahrzeug besitzen. Stattdessen soll die gemeinsame Nutzung von Fahrzeugen gefördert werden. Soweit die Theorie. Die Realität ist eine andere: Die Anzahl der Fahrzeuge nimmt stetig zu, während die Anzahl der Parkplätze nicht im gleichen Maße mitwachsen kann. Die Folge sind Parkplatzsuchen, die nicht selten darin enden, dass frustrierte Fahrer ihre Fahrzeuge an unmöglichen Orten abstellen.

Die Vision des Carsharing mag in Innenstadtbereichen mit einer gut ausgebauten Infrastruktur und einem breiten Spektrum an Alternativen zum Auto aufgehen. In Randbereichen gestaltet sich die Situation grundlegend anders. Die Entfernungen sind größer, die Infrastruktur ist weniger entwickelt und die Abdeckung mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist oft unzureichend. In einer solchen Umgebung ist das vorliegende Angebot der Stadt für Auerberg und Graurheindorf weit entfernt von einer nachhaltigen Lösung. Eine einzige Stellfläche mag als Symbol für den Mobilitätsfortschritt dienen, aber praktisch gesehen ist das nicht mehr als ein Tropfen auf den heißen Stein.

Michael Göth

BERND MAHLBERG
MEISTERBETRIEB
GmbH

Seit über
30 Jahren

T (0228) 689 99 10

An der Margarethenkirche 43 53117 Bonn

SANITÄR **HEIZUNG** **LÜFTUNG** **ERNEUERBARE ENERGIE**

www.sanitaer-mahlberg.de

St. Martinszug 2023

Wir freuen uns sehr, dass dieses Jahr wieder ein St. Martinszug in Auerberg stattfindet, und zwar am Sonntag, den 12. November 2023.

Dringend suchen wir freiwillige Helfer für die Spendensammlung (ab ca. Mitte Oktober) und die Zugbegleitung, damit der Martinszug mit vollem Programm stattfinden kann.

Bei Interesse oder Rückfragen wenden Sie sich gerne an Martina Lambert:
martina.lambert83@gmail.com.

Vielen Dank im Voraus für Ihre Unterstützung!
Ihr St. Martinsfestausschuss

Martina Lambert,
Vorsitzende
des St. Martins-
festausschusses



24. September 2023

Straßenfest „An der Pfaffenmütze“

Ausstellung und Straßenfest zur Erinnerung an die Belagerung der Inselfestung Pfaffenmütze vor 400 Jahren.

In der letzten Ausgabe wurde bereits über das 400-jährige Jubiläum der Inselfestung Pfaffenmütze berichtet. Zur Erinnerung an diese Geschehnisse ist am Sonntag, 24.09.2023 eine Veranstaltung geplant. Mit einer Ausstellung, einem Vortrag und begleitet von einem Straßenfest „An der Pfaffenmütze“ wollen wir den Jahrestag gebührend feiern.

Gudrun Höck

Impressum

Herausgeber (v.i.S.d.P.)

Redaktion

Dr. Brigitte Engelhardt,
Gudrun Höck & Marco Lücker

Anzeigen bis 30.06.2023

Uli Breier
E-Mail: u.breier@yahoo.com

Anzeigen ab 1.7.2023

Addi Perschul
E-Mail: perschul@t-online.de

Layout & Satz

Anne Thor

Verwaltung & Finanzen

Sebastian Stiewe

Vertrieb

Dr. Dirk Halbach

Druck

rewi druckhaus
57537 Wissen

Auflage

6.800 Exemplare
kostenlose Zustellung in
Auerberg und Graurheindorf

Artikel & Anregungen bitte an
redaktion@datblaettche.de

Das nächste
Blättche erscheint
im Herbst 2023.
Redaktions- und
Anzeigenschluss:
3.11.2023

Ortsausschuss Graurheindorf

Gudrun Höck
An der Rheindorfer Burg 81
53117 Bonn
oa@bonn-graurheindorf.de
www.bonn-graurheindorf.de

Ortsausschuss Auerberg

Gert-Michael Schwaegermann
Flensburger Straße 39
53117 Bonn
gert-michael.schwaegermann
@t-online.de
www.bonn-auerberg.de



PFLGEWERK BONN - HAUS ST. AGNES

**Moderne Pflege in denkmalgeschütztem Gebäude für
Pflegebedürftige und Senioren von 50+ bis 100+**

Graurheindorfer Straße 151 · 53117 Bonn-Castell

www.pflegewerk-bonn.de

☎ 0228 - 540 70

AUERBERG APOTHEKE



Seit über 50 Jahren Ihre Apotheke vor Ort

HEUTE BESTELT. HEUTE DA. LIEFERUNG AM SELBEN TAG*

*Lieferbarkeit vorausgesetzt und bei Bestellungen vor 16:00 Uhr

**REZEPT VORBESTELLUNG
& SCHNELLBESTELLUNG**
auf WWW.AUERBERG-APOTHEKE.DE

ONLINE ZAHLUNG PER PAYPAL MÖGLICH



UNSER LEISTUNGSSPEKTRUM:

Beratung in allen Gesundheitsfragen

Zusammenstellung Reiseapotheke

Anmessen von Kompressions-
strümpfen

Gesundheitscheck:

- Blutdruckmessungen
- Blutzuckermessung

Wir beraten Sie gerne auch auf Englisch, Polnisch und Russisch

Mutter & Kind:

- Verleih von Medela
Milchpumpen
- Verleih von Babywaagen

Entsorgung von
Altmedikamenten

Botendienst

Auerberg Apotheke
Inhaber: Kai Praefke e.K.
Kölnstraße 480, 53117 Bonn
Telefon: 0228/55944-0



Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.: 08:00 - 18:30 Uhr

Samstag: 08:30 - 13:00 Uhr

info@auerberg-apotheke.de